Dübendorf, im Dezember 2021

Jahresbericht 2021 des Präsidenten

zur 102. MV, hoffentlich in Fällanden

1. Einleitung

Noch immer werden wir von negativen Schlagzeilen zum Thema Corona überhäuft; gerade jetzt beim Verfassen dieser Zeilen erreicht uns die Nachricht, dass die Massnahmen wieder verschärft werden. Ob wir uns im Februar zur Mitgliederversammlung in Fällanden treffen können, ist alles andere als gewiss.

Während die erste Jahreshälfte noch coronabedingt eher virtuell/digital über die Runden ging, konnten wir in der zweiten Jahreshälfte langsam wieder zu analogen, beziehungsfördernden, direkten, real stattfindenden Veranstaltungen übergehen. Eine Wohltat einander an Kursen und Rapporten sowie Vorstandsitzungen treffen zu können.

Der Vorstand suchte immer wieder einen gangbaren Weg, um die Mitglieder besser und schneller über Aktualitäten und Kurse informieren zu können: Mit Stolz konnten wir dieses Jahr mit einem neuen Computerprogramm die ersten Newsletter verfassen und den angemeldeten AdFs und interessierten Personen zustellen, ein Erfolg.

Der BFVU-Vorstand setzte sich im 2021 wie folgt zusammen:

Präsident:	Thomas Stüssi
Vize-Präsident + Kdt. JFW:	Jacqueline Bellotto
Aktuar:	Stefan Stäheli
Sekretärin:	Brigitte Jaun (neu)
Kassier + Verantwortlicher Homepage:	Rico Nett
Kursadministrator:	Andreas Fritschi

An drei Vorstandssitzungen und drei Internetmeetings haben wir die anstehenden Geschäfte behandelt, die Kurse und Versammlungen vorbereitet.

2. 101. MV per Briefversand

Im Vergleich zur 100. Mitgliederversammlung war die 101. Mitgliederversammlung eine trockene und bürokratische Angelegenheit. Die statuarischen Traktanden wurden gemäss den Vorgaben des Bundes und der Covidverordnung durchgeführt und die Resultate wurden entsprechend kommuniziert.

Monika Seeger gab das Amt der Sekretariatsführung ab, und Brigitte Jaun (Betriebsfeuerwehr Mettler-Toledo) wurde neu in den Vorstand gewählt. Einen herzlichen Dank an Monika für die langjährige Unterstützung des Bezirksfeuerwehrverbandes.

3. Ehrungen

Auf Grund der brieflichen Mitgliederversammlung konnten die Ehrungen und Auszeichnungen nicht gebührend gewürdigt werden. Im Vorstand haben wir verschiedene Varianten besprochen und hoffen, dass wir in Fällanden das Verpasste nachholen können:

Es wurden uns keine Veränderungen in den Kommandos gemeldet, falls im durcheinander von Corona etwas untergegangen ist, bitten wir um eine Nachmeldung.

Die unten aufgeführten Feuerwehrkameraden mit 20 Dienstjahren, davon mindestens 15 Jahre als Chargierte, wären geehrt worden. Die Wappenscheibe oder den Wein werden wir an der nächsten Mitgliederversammlung aushändigen:

Grad	Name	Vorname	Feuerwehr	Eintritt in die FW	Beförderung
Hptm	Liechti	Ralph	Egg	01.01.1996	23.09.2005
Oblt	Raich	Michael	Volketswil	01.01.2001	18.11.2004
Oblt	Sommerhalder	Rico	Volketswil	01.01.2001	18.11.2004
Wm	Maccagnang-Rebsamen	Andrea	Dübendorf – Wangen-Brüttisellen	01.01.1999	31.12.2005

Diesen Kameraden und der Kameradin ein herzlicher Dank für ihr grosses Engagement.

Auf Vorschlag des Vorstandes wurde Monika Seeger, abtretendes Vorstandsmitglied (Sekretariat) zum neuen Ehrenmitglied von der Versammlung bestätigt.

4. Kantonale DV KFV ZH

Auf Grund der noch aktuellen Corona-Massnahmen konnte auch dieses Jahr keine Delegiertenversammlung durchgeführt werden.

Vermehrt werden in verschiedenen Quartieren, in den Städten und Dörfern 30-er Zonen geplant oder eingeführt. Die Milizfeuerwehr ist die einzige Blaulichtorganisation, die doppelt betroffen ist. Die Herausforderung, 10 AdFs innerhalb von 10 Minuten nach Pageralarm an den Einsatzort zu bringen, wird immer grösser. Das Abwägen der verschiedenen Interessen muss die Politik übernehmen. Damit im ganzen Kanton mit den ähnlichen Argumenten die verschiedenen Bedürfnisse diskutiert werden können, hat der Vorstand des Kantonalen Feuerwehrverbandes zu Handen der Kommandos ein Positionspapier verfasst.

5. Kurse

Nach ein paar Umstellungen und Terminverschiebungen konnten wir dieses Jahr unsere Kurse mehr oder weniger im gewohnten Rahmen durchführen. Traditionsgemäss waren Dübendorf und Volketswil die Kursorte für den Rekrutentag, die Uof- und Of-WBKs. Ein grosser Dank an die Organisatoren und die Instruktoren, die für ein abwechslungsreiches Programm gesorgt haben.

Neu in diesem Jahr waren Kurse für VA- und FU-Angehörige aller Stufen und jedes Ausbildungsstandes. Die beiden Kurse wurden von rund 50 AdFs besucht und sehr geschätzt. Für das kommende Jahr wird ein Programm im ähnlichen Rahmen organisiert.

6. Kommandantenrapport 1 + 2

Der erste Kommandenrapport wurde im digitalen Rahmen per Videokonferenz abgehalten. Umso mehr freuten wir uns über den zweiten Rapport, den wir im kleinen Rahmen in Uster durchführen konnten. Vielen Dank an die Stützpunktfeuerwehr Uster für das Gastrecht und die köstliche Verpflegung im Anschluss.

7. Jugendfeuerwehr Bezirk Uster 2021

Trotz der herausfordernden Zeiten konnte das Führungsteam der Jugendfeuerwehr in diesem Jahr neu besetzt und ausgebaut werden. Die Bemühungen der letzten Jahre haben Früchte getragen. Leider mussten Marco di Francesco und Yves von Büren aus dem Führungsteam austreten; ein sehr grosser Dank an Jacqueline Bellotto für den grossen Einsatz für die Jugendfeuerwehr. Die Details zu den Neubesetzungen und zur Verabschiedung der beiden Kommandomitglieder können dem Bericht der Jugendfeuerwehrkommandantin entnommen werden.

Die nächste grosse Herausforderung für den Bezirksfeuerwehrverband wird der Kantonale Jugendfeuerwehrwettkampf 2024 sein. Um die nötigen finanziellen Mittel und die Lokalitäten verfügbar zu haben, wurden die ersten Pflöcke gesetzt. Falls sich bis Ende Januar 2022 keine Ortfeuerwehr meldet, stellt sich Uster als Austragungsort und OK zur Verfügung. Am Anlass selbst ist jeder einzelne AdF des Bezirkes als helfende Hand gefragt.

8. Newsletter

Um die Aktivitäten und neusten Infos schneller an alle Verbandsmitglieder bringen zu können, hat der Vorstand sich entschieden, einen Newsletter ins Leben zu rufen. Nach internen Tests und einem Aufruf zur Anmeldung startete das Projekt in die Verbandsgemeinschaft. Die ersten beiden Newsletter wurden erstellt und versendet. Ein grosser Dank geht an Andi und Brigitte, die sich das technische Know-how erwarben und weitergaben, damit aus der Idee Realität wurde.

9. Ausblick 2022

Das einzig Beständige im Leben ist die Veränderung. Nach 35 erfolgreichen Jahren bei der Feuerwehr an meinem jeweiligen Wohnort ist es Zeit, den jüngeren Kameradinnen und Kameraden Platz zu machen. Mein Engagement bei der Feuerwehr Dübendorf – Wangen-Brüttisellen wird Ende dieses Jahres zu Ende sein. Mit Stolz schaue ich auf meine Zeit in den verschiedenen Chargen als Milizfeuerwehrmann und Stabsoffizier zurück.

Die Suche nach einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin fürs Präsidium des Bezirksfeuerwehrverbandes laufen auf Hochtouren und ich hoffe, euch an der Mitgliederversammlung die Person vorstellen zu können.

Zum letzten Mal bedanke ich mich für die konstruktive Zusammenarbeit mit meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen, den Behörden, dem Kantonalverband, der GVZ und den Feuerwehren aus dem Bezirk Uster.

Mit kameradschaftlichen Grüssen
Euer Präsident

Thomas Stüssi